

Presseinformation

Forscher von internationalem Rang folgen Fuchs-Einladung

Nanomedizin-Koryphäe aus Los Angeles beim CeNTech Day

Münster, 18. Mai 2017. Der wissenschaftliche Direktor des Center for Nanotechnology Münster, Prof. Dr. Harald Fuchs, hat allen Grund zur Freude. Auch für den diesjährigen CeNTech Day am 14. Juni (Mittwoch) hat er herausragende Wissenschaftler gewonnen, die zu den neuesten Entwicklungen aus der internationalen Nanotechnologie-Szene berichten. Zwei von fünf Vorträgen betreffen die Nanomedizin, weshalb auch Prof. Dr. André Nel von der University of California in Los Angeles anreisen wird. Der CeNTech Day im Max-Planck-Institut für molekulare Biomedizin (Röntgenstraße 20) richtet sich an die Nano-Community und Wissenschaftler aus dem medizinischen Umfeld. Das Grußwort hält der Rektor der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster, Prof. Dr. Johannes Wessels.

„Der CeNTech Day bietet den Teilnehmern neben Präsentationen die gute Gelegenheit zum Kennenlernen, Netzwerken und fachlichen Austausch“, betont Fuchs den Wert der Veranstaltung für alle Akteure. Die vortragenden Wissenschaftler seien von herausragender Bedeutung für die internationale Forschung, betont der Initiator, zum Beispiel war 2011 mit Prof. Dr. Jean-Marie Lehn der Nobelpreisträger Chemie 1987 vertreten. Die weiteste Anreise der Referenten hat 2017 **Prof. Dr. André Nel vom California NanoSystems Institute an der University of California** in Los Angeles. Er beschreibt die Forschung zum Einsatz von Chemotherapie-tragenden Nanopartikeln zur Bekämpfung von Bauchspeicheldrüsenkrebs-Tumoren. Von großem Interesse ist dabei auch die Ausbildung von Ärzten in den Grundsätzen und der Anwendung der Nanowissenschaften und der Nanotechnologie in der Medizin.

CeNTech GmbH
Heisenbergstr. 11
48149 Münster
Germany

Telefon
+49 (0)251-53406-100
Telefax
+49 (0)251-53406-102
E-mail
info@centech.de
www.centech.de

Geschäftsführer
Dr. Thomas Robbers

Wissenschaftliche Leitung
Dr. Holger Winter

Vorstand F & E
Prof. Dr. Harald Fuchs

Pressekontakt:

Martin Rühle
Telefon
+49 (0)251-68642-80
Telefax
+49 (0)251-68642-19
E-mail
mr@centech.de

Maria Jaklin (Fachmedien)
Telefon
+49 (0)251-53406-100
Telefax
+49 (0)251-53406-102
E-mail
mj@centech.de

Den zweiten Vortrag auf dem Gebiet der Nanomedizin hält **Prof. Dr. Timo Betz vom Institut für Zellbiologie des Zentrums für Molekularbiologie der Entzündungen an der Uni Münster.**

Der auf zellbiologische Forschung spezialisierte Physiker untersucht unter anderem die mechanischen Eigenschaften von Zellen, um zu verstehen, wie sie sich im Körper fortbewegen. Fragen sind: Wie können Zellen ihre mechanischen Eigenschaften kontrollieren und abstimmen? Wie funktionieren Zellen mechanisch in der Entwicklung, Immunantwort und Krebs-Progression?

Prof. Dr. Horst Hahn, Exekutivdirektor am Institute of Nanotechnology des Karlsruhe Institute of Technology (KIT), spricht über die Herstellung, Struktur und Eigenschaften von nanostrukturierten Materialien. **Prof. Dr. Ferdi Schüth vom Max-Planck-Institut für Kohlenforschung aus Mülheim/Ruhr**

konzentriert sich auf die Synthese und Charakterisierung von anorganischen Materialien als Einsatzmaterial für die heterogene Katalyse. Besonders wichtig sind dabei Materialien mit hohen Oberflächen und einer kontrollierbaren Porosität und nanostrukturierte Katalysatoren. **Prof. Dr. Klaus Müllen vom Max-Planck-Institut für Polymerforschung, Mainz,** ist auf die Herstellung und Verwendung von Graphen und Carbon Materialien durch Black (Schwarz) spezialisiert. Diese Materialien haben großes Potential, zum Beispiel in der Elektronik und im Leichtbau.

„Die Vortragenden sind allesamt Koryphäen in der Nanotechnologie. Ich denke, dass Sie auch beim diesjährigen CeNTech Day den Horizont aller Teilnehmer erheblich erweitern werden“, betont Initiator Fuchs, der die Veranstaltung erstmals im Jahr 2007 durchgeführt hat.

Das Programm und die Vortragsthemen sind auf der Webseite des CeNTech zu finden. Um Anmeldung zum CeNTech Day wird bis zum 1. Juni 2017 gebeten.

www.centech.de